Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 11

Rubrik: Aus Kantonen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus Kantonen.

1. Appenzell J.-Ah. * Im Innern des neuen Rollegium St. Anton in Appenzell wird auch den Winter hindurch von verschiedenen Handwerls-branchen fleißig gearbeitet, um im nächsten Frühling mit den Borbereitungskursen für die Symnasial- und Realschulabteilung beginnen zu können. Die gesamten Räumlickseiten sind hoch und luftig, der Platz ist günftig gelegen; mon darf mit aller Sicherheit darauf Trechnen, daß das neue Rollegium, das für Appenzell als Mittelschule zu einem unabweisdaren Bedürfenis geworden ist, sowohl von hiesigen wie auswärtigen Schülern, recht bald nach seiner definitiven Eröffnung recht fleißig besucht werde. Im Rollegium schullofalitäten für 150 Schüler geschaffen. Die neue Lehranstalt der V. V. Rapuziner soll drei Real- und 4 Chmnasialtlassen umfassen. Für die Ausbildung hinreichender Lehrkräfte des Ordens ist genügend Bedacht genommen.

2. 5chwyz. Langsam, aber doch mindestens ein Ansang gemacht. Laschen hat den hh. Geistlichen den Gehalt um ein Jota erböht; er ist aber heute noch jammerlich. Schwyz erhöhte ihn letten Sonntag jedem Ortsgeistlichen um je 300 Fr. und jedem Lehrer um je 200 Fr. Lettere hatten je 100 Fr. gefordert, der Souveran wargünstig gestimmt u. griff sestere hatten je 100 Fr. gefordert, der Souveran wargünstig gestimmt u. griff sester zu. Auch jede Lehrschwester erhielt ein Plus von je 50 Fr. Wir freuen uns von Herzen sür Seelsorger und Lehrer. Sind auch alle heute noch mager besoldet, so hat das Wolf doch guten Willen bekundet für das Wirken aller. Auch Einsiedeln hat bekanntlich einen Zustupf von je 50 Fr. gemacht. Wir nehmen an, wir können diese Ehren-

Chronit recht oft weiterspinnen.

3. **Baselland**. Die lette Landrats-Situng behandelte das Gesuch der Lehrerschaft um Gewährung von Teurungszulagen. Regierungsrat und Budgetsommission beantragten Absehnung, weil solche Zulagen ungesetslich, und weil die Primarlehrer Gemeindebeamte seien. Den Bezirkslehrern als Staatsangestellten wollte die Kommission 100 Fr. Zulage gewähren. Beide Gesuche wurden vom Landrat abgewiesen.

4. Būrich. Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat beschlossen, die Herausgabe von Dr. Dandlikers Geschichte des Kantons Zürich mit einem Staatsbeitrag zu unterftügen. Dafür soll den Behrern der Bolks- und Mittelschulen

bas Wert (3 Banbe) ju haltem Preise erhaltlich gemacht werben.

Ferienkurse 1908. Ter Lehrerferienkurs 1908 für die deutsche Schweiz ist endgültig begraben. Bern und Basel haben die Organisation eines solchen Aurses abgelehnt. So meldet die "Schweiz. Lehrerz." von ihrem Standpunkte. Wir unsererseits sind der Hosffnung, daß die Universität Freiburg auch pro 1908 Gelegenheit bieten wird, einen solchen lehrreichen Aurs besuchen zu können. Und damit wäre die Sache "für die deutsche Schweiz" absolut nicht "begraben".

Das Schulfapitel Uster ergreift die Initiative zur fakultativen Ginführung

bes Projektionsar parates als allgemeines Lehrmittel.

5. St. Sallen. *Bütschwil stellt im Dorf eine 4. neue Kehrkraft an und Gogau an die Realschule einen 5. Sekundarlehrer. — An die städtischen Realschulen wurde gewählt Hrn. Gebhard Scherrer z. 3. an der kathol. Kantonsrealschule St. Gallen. Wir gratulieren unserm Freunde!

* Sprechsaal.

Frage: Wie gestaltet sich bas Verfahren bei ber Erstellung der großen, für die Veranschaulichung und Belebung des Unterrichts bestimmten Zeichnungen, die im prachtvollen Auffat von Hrn. Lehrer Hilber in Wil genannt wurden ("stizzierendes Zeichnen") und die anlählich der Spezialversammlung der Primar-lehrer (Jahressest im Frühjahr 1907 in St. Gallen) in so reicher Zahl ausgestellt waren?